

Noch mehr Veranstaltungen und ausführliche Informationen finden Sie hier:

Alter Gasometer e.V.  
Demokratiearbeit-Koordinierungsbüro  
Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 - 2772117  
E-Mail: demokratie@alter-gasometer.de  
www.zwickauer-demokratie-buendnis.de  
www.facebook.com/wir.gemeinsam.zwickau

Veranstalter:  
Alter Gasometer e.V.  
Demokratiearbeit – Koordinierungsbüro

Impressum:  
Herausgeber und V.i.S.d.P.:  
Alten Gasometer e.V., Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
Gestaltung: www.marcus-gruber.com  
Druck: Saxoprint  
Auflage: 5000  
Fotos und Beiträge: von den Einzelveranstaltern

Die Bilder und Texte dürfen nicht ohne unsere ausdrückliche Zustimmung weiterverbreitet werden. Alle Beiträge wurden uns von den Einzelveranstaltern zur Verfügung gestellt und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit der hier aufgeführten Veranstaltungsdaten und Eintrittspreise.

Die Veranstalter behalten sich vor, von Ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechts-extremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Wir leben in schwierigen Zeiten. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Programmpunkte kurzfristig abgesagt werden müssen und achten Sie bei allen Veranstaltungen auf die aktuell geltenden Hygieneregeln und tragen Ihren Teil zur Eindämmung der Corona-Pandemie bei. Seien Sie solidarisch!

Die Veranstaltungsreihe findet statt mit freundlicher Unterstützung von



09.11.2020 15:00 und 16:00 Uhr

Gedenken  
»Gedenken zum Jahrestag der Pogromnacht«

Auch in diesem Jahr erinnert Zwickau an die Pogromnacht vom November 1938. Es findet um 15 Uhr zunächst die Kranzniederlegung auf dem Jüdischen Friedhof statt. Um 16 Uhr folgt die Gedenkveranstaltung auf dem Georgenplatz, an dem sich einst das Polizeipräsidium befand. Wie in vielen anderen Städten erlebte in Zwickau die Verfolgung der jüdischen Mitbürger in der Nacht vom 9. zum 10. November 1938 einen traurigen Höhepunkt. Geschäfte und Wohnungen werden verwüstet, der Betsaal der jüdischen Gemeinde und die Trauerhalle werden in Brand gesteckt. Alle männlichen Juden, außer Kindern, werden verhaftet und ins Polizeipräsidium gebracht. Später erfolgt die Verschleppung ins Konzentrationslager Buchenwald.  
**15 Uhr** Kranzniederlegung auf dem Jüdischen Friedhof Zwickau  
**16 Uhr** Gedenkveranstaltung am Georgenplatz Zwickau  
**Ort:** Jüdischer Friedhof, Schnependorfer Straße, 08066 Zwickau und ehemaliges Polizeipräsidium am Georgenplatz, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Stadtverwaltung Zwickau & Gesellschaft für Christl.-Jüd. Zusammenarbeit, DBG Südwestsachsen

09.11.2020 16:45 Uhr

Gedenken  
»Putzen der „Stolpersteine“«

„Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“, zitiert der Künstler und Initiator der „Stolpersteine“ den Talmud. In 1265 Kommunen in 21 Ländern Europas erinnern „Stolpersteine“ an die Menschen, die durch das Naziregime deportiert und ermordet wurden. Um an die Würde der Opfer zu erinnern, werden am 9. November die 32 Zwickauer „Stolpersteine“ geputzt, organisiert von Bündnis `90/DIE GRÜNEN, dem Verein „Roter Baum“ sowie dem Käthe-Kollwitz-Gymnasium.  
**Ort:** Treff am Georgenplatz, nach der Gedenkveranstaltung  
**Veranstalter:** Bündnis `90 die Grünen/Kreisverband, Roter Baum e.V. Zwickau

10.11.2020 8:30 Uhr und 12:30 Uhr

Schulveranstaltung – Geschichtsunterricht  
»Projekttag und Zeitzeugeninterview „Jugendwerkhof Torgau“«

In Torgau befand sich der einzige geschlossene Jugendwerkhof der DDR, eine Disziplinierungsanstalt der Jugendhilfe, die direkt dem Ministerium für Volksbildung und damit Margot Honecker unterstand. Während seines Bestehens vom 1. Mai 1964 bis zum 11. November 1989 wurden über 4.000 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren zur „Anbahnung eines Umerziehungsprozesses“ eingewiesen, die in anderen staatlichen Erziehungseinrichtungen negativ aufgefallen waren. Doch hatten sie weder Straftaten begangen noch gab es eine richterliche Anordnung für die Einweisung. Eiserne Disziplin und paramilitärischer Drill sollten eine Veränderung ihres Verhaltens bewirken, vor allem die Bereitschaft, sich den „sozialistischen Lebensnormen“ unterzuordnen. Insassen aus Torgau berichten.  
**Ort:** Fucik-Oberschule Neuplanitz  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V. und Gedenkstätte des Geschlossenen Jugendwerkhofs Torgau  
Eintritt: 4 €, bereits ausgebucht!

10.11.2020 19:30 Uhr

Kino Casablanca & Gespräch  
»Besetzter Traum«

Zwickau in Sachsen nach der Wende: Die Kamera begleitet knapp zwei Jahre lang eine Gruppe von Zwickauer BürgerInnen, die für die Freiheit auf die Straße gegangen waren. Eine Spurensuche nach den Hoffnungen und Wünschen von Menschen, die eine neue Republik aufbauen wollten. Der Regisseur Robert Krieg, Beteiligte am Film und Zeitzeugen von damals berichten live in einer Gesprächsrunde jeweils vor und nach dem Film. Filmstart ist 20:15 Uhr.  
Regie: Robert Krieg | D | Doku | 1991 | 75 Min. | FSK: ab 0 Jahren  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt: 5 € an der Abendkasse

12.11.2020 19:00 Uhr

Vortrag und Diskussion  
»Populismus: Alles nur Parolen!« mit Prof. Dr. Hans Vorländer

Populismus ist populär. Vertreterinnen und Vertreter von Parteien bezeichnen sich gegenseitig gern als Populisten. Sie unterstellen einander manipulative Absichten und vereinfachte Fakten als vermeintliche Wahrheiten zu verbreiten. Welche Formen des Populismus es gibt, wie sie entstehen und welche Rolle dabei auch die Migration spielt, untersucht das Team des Mercator Forums Migration und Demokratie (MIDEM) um Prof. Hans Vorländer. Im Rahmen ihrer Vorträge betrachten und analysieren sie den Aufstieg populistischer Parteien, um abschließend gemeinsam mit dem Publikum mögliche Gegenstrategien zu entwerfen. Die Veranstaltung wird im Rahmen des gemeinsamen Projekts „Kontrovers! Vor Ort - Fakten, Thesen, Argumente“ der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und der Volkshochschule Zwickau durchgeführt.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Volkshochschule Zwickau & Alter Gasometer e.V.

17.11.2020 9:30 Uhr

Schulkino  
»Sarahs Schlüssel«

Das zehnjährige jüdische Mädchen Sarah und ihre Eltern werden am 16. Juli 1942 mitten in der Nacht in Paris von der französischen Polizei aus ihrer Wohnung geholt. Sarah spürte zuvor die Gefahr und schließt ihren kleinen Bruder Michel unbemerkt von den Polizisten in einem mit Tapete verkleideten Wandschrank im Schlafzimmer ein. Den Schlüssel nimmt sie mit und ahnt nicht, was ihr und den Eltern bevorsteht. Mit 8160 anderen verschleppten Pariser Juden werden sie am 16. und 17. Juli ins Vélodrome unweit des Eiffelturmes gebracht und müssen dort unter menschenunwürdigen Verhältnissen tagelang ausharren. Erwachsene und Kinder werden zur weiteren Deportation brutal getrennt. Sarahs Eltern werden nach Auschwitz deportiert, die Kinder im Lager festgehalten. Dort gelingt Sarah zusammen mit ihrer Freundin Rachel unter dramatischen Umständen die Flucht.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei, **bitte anmelden unter demokratie@alter-gasometer.de**

19.11.2020 10:00 Uhr

Schulveranstaltung – „Geschichtstheater“  
»Was das Nashorn sah...« - Ein Stück von Jens Raschke

Der Zoo im KZ Buchenwald: Aus der Perspektive der Tiere wird der Alltag in Buchenwald erzählt. Die Theatergruppe der Fucik-Oberschule Zwickau bringt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Jugend des Vereins Alter Gasometer e.V. dieses Stück in bearbeiteter Form auf die Bühne. Ziel ist es eine jugendgemäße Form des Erinnerns und Gedenkens an die Zeiten von menschenverachtender Terrorpolitik in Deutschland, zu etablieren.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei, **bitte anmelden unter demokratie@alter-gasometer.de**

19.11.2020 19:00 Uhr

Theater  
»Was das Nashorn sah...« - Ein Stück von Jens Raschke

Der Zoo im KZ Buchenwald: Aus der Perspektive der Tiere wird der Alltag in Buchenwald erzählt. Die Theatergruppe der Fucik-Oberschule Zwickau bringt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Jugend des Vereins Alter Gasometer e.V. dieses Stück in bearbeiteter Form auf die Bühne. Ziel ist es eine jugendgemäße Form des Erinnerns und Gedenkens an die Zeiten von menschenverachtender Terrorpolitik in Deutschland, zu etablieren.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt: 5 € an der Abendkasse

25.11.2020 18:00 Uhr

Filmvorführung  
»Wende-Aufbruch-Niederlage? Die Wendezeit im Spiegel der Erinnerung von Zeitzeugen«

Mittlerweile sind 30 Jahre nach den umwälzenden Ereignissen der Wende vergangen. Dreißig Jahre, in denen die Menschen positive wie negative Erfahrungen in und mit einer anderen Gesellschaftsordnung machen konnten. Hat sich die persönliche Sicht auf die DDR und die Friedliche Revolution aus dieser zeitlichen Distanz heraus verändert oder ist sie gleich geblieben? Elf Zwickauer oder der Stadt nahestehende Personen waren dazu bereit, ihre persönliche Sicht filmisch dokumentieren zu lassen, darunter der Zwickauer Ehrenbürger Bernd-Lutz Lange. Herausgekommen ist ein 2 ½ stündiger Film, der Erinnerungen wachruft, persönliche Parallelen entdecken lässt oder vielleicht nachdenklich stimmt. Sie sind herzlich dazu eingeladen!  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Stadtarchiv Zwickau & Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei

26.11.2020 10:00–12:00 Uhr

Schulveranstaltung – Geschichtsunterricht ab Klasse 8  
»30 Jahre Deutsche Einheit – Spuren der Diktatur«

30 Jahre nach der friedlichen Revolution und der deutschen Wiedervereinigung ist in der öffentlichen Wahrnehmung vieler Kinder und Jugendlichen, die DDR ein untergegangenes Land aus ferner Zeit, mit merkwürdigen Ritualen in dem aber alles irgendwie „seinen

sozialistischen Gang“ ging und in dem man recht angenehm Leben konnte. Diese Schulveranstaltung in Kooperation mit der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, begibt sich auf eine Spurensuche in den Alltag einer scheinbar vergessenen Diktatur.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei, **bitte anmelden unter demokratie@alter-gasometer.de**

26.11.2020 19:00 Uhr

Podiumsdiskussion  
»DDR-Extremismus damals und heute«

Gerade Jugendbewegungen wie die FDJ erfahren heute wieder einem Aufschwung, selbige sind durch Kundgebungen präsent und waren dies auch schon in Zwickau. Nur wenige Menschen wissen damit im heutigen Kontext etwas anzufangen, geschweige denn, dass es die FDJ überhaupt noch gibt. Handelt es sich hierbei um Retro-Kult oder aber konkrete Formen politischen Extremismus? Ab wann geht dieser überhaupt los und wie stellt man sich diesem entgegen? Ab wann reden wir von Zivilcourage und zivilen Ungehorsam bei Demonstrationen und ab wann schlägt z.B. der Slogan „Antifa heißt Angriff“ in extremistische und menschenverachtende Tendenzen über? Tut er dies überhaupt? Auch soll das obige Thema der DDR-Kult-Wahrnehmung im Spannungsfeld zwischen Unrechtstun und „sozialem Paradies“ aufgegriffen werden. Denn der Begriff Unrechtsstaat bezieht sich nicht auf Polikliniken und Kinderbetreuung, sondern auf die Menschenrechte. Dazu diskutieren Experten der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und Akteure aus Zwickau.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V. in Kooperation mit der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen  
Eintritt frei

27.11.2020 17:00 Uhr

Lesung und Buchvorstellung  
»Simon Schocken.  
Jüdischer Kaufhauspionier – Philanthrop – Gestalter«

Der begabte junge Kaufmann Simon Schocken erhält 1901 die Chance, in Zwickau das Tochtergeschäft eines renommierten Warenhausunternehmens aufzubauen und zu leiten. Später übernimmt er die Filiale selbst und errichtet zusammen mit seinem Bruder Salman einen der erfolgreichsten und innovativsten Warenhauskonzerne Deutschlands. Der aus bescheidenen Verhältnissen stammende jüdische Unternehmer unterstützt zahlreiche Einrichtungen und Projekte und ist lange Jahre Vorsteher der Zwickauer jüdischen Gemeinde. Sein besonderes Interesse gilt der Architektur. So trägt die «Schockensiedlung» im Zwickauer Stadtteil Weißenborn die Handschrift des umtriebigen Unternehmers. Nach seinem Tod übernimmt 1929 Bruder Salman die Leitung des Unternehmens, das der Familie während der Zeit des Nationalsozialismus von deutschen Banken entrissen wurde. Eine Simon-Schocken-Biografie von Claudia Kleemann und Martin Ulmer, erschienen im Schmetterling Verlag.  
**Ort:** Robert-Schumann-Haus Zwickau, Hauptmarkt 5, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Kulturamt Zwickau  
Eintritt: 5 € im Vorverkauf im Robert-Schumann-Haus Zwickau

11.10. bis 27.11. 2020

NOVEMBER TAGE  
Erinnern, Gedenken und Zusammenkommen in Zwickau



# Novembertage 2020 – Erinnern, Gedenken und Zusammenkommen in Zwickau

Rund um den schicksalhaften und geschichtsträchtigen Monat November blicken wir zurück in die Historie unseres Landes und der Stadt Zwickau. Reichspogromnacht, friedliche Revolution und der Nationalsozialistische Untergrund (NSU) sind Ereignisse, mit denen wir uns auseinandersetzen wollen und müssen. Oder anders gesagt: Nationalsozialismus und Menschenfeindlichkeit damals und heute, DDR-Unrecht, aber auch der Mut der Menschen, sich dagegen aufzulehnen für Werte, die für nachfolgende Generationen inzwischen selbstverständlich sind. Wir wollen daher nicht nur in die Vergangenheit schauen, sondern auch das Leben in Gegenwart und Zukunft gestalten. Dies tun wir in diesem Jahr mit den verschiedensten Formaten. Mal ernst. Mal locker. Bei Kabarett, Zeitzeugengesprächen, bei Kneipenquiz und Lesungen, bei Projekten der politischen Bildung und Diskussionsrunden, bei Konzerten und Kino. Auch das „klassische“ Gedenken an geschichtsträchtigen Orten der Stadt Zwickau wird nicht fehlen. Mit dieser Bandbreite an Veranstaltungen und Formaten möchten wir einen lebhaften und modernen Rahmen für alle Generationen und Geschmäcker bieten. Mit der freundlichen Unterstützung des Landkreises, der Stadt Zwickau, des Landesprogramms Weltoffenes Sachsen, des Bundesprogramms Demokratie Leben und vieler weiterer Partner soll uns dies gelingen!

Das Team des Koordinierungsbüros der Demokratietarbeit im Alten Gasometer

11.10.2020 17:00 Uhr

## Quiz Kneipenquiz

Seit 2016 veranstalten wir 4-mal im Jahr an wechselnden Orten unser „Kneipenquiz“. Auch im Herbst wird wieder gequizzt. All das, was es an (un)nützem und vor allem historischem Wissen gibt, wird den Teilnehmerinnen abverlangt. Eine Mischung aus Spaß, Kultur und Bildung! Gespielt wird in 2er- bis 6er-Teams. Am Ende gewinnt das Team mit den meisten Punkten – und erhält den begehrten Wanderpokal.  
**Ort:** Turnhalle Peter-Breuer-Gymnasium, Georgenstraße 6, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Teamticket: 5€ im Vorverkauf im Demokratiebüro im Alten Gasometer  
**Bitte anmelden unter [demokratie@alter-gasometer.de](mailto:demokratie@alter-gasometer.de)**

13.10.2020 19:00 Uhr

**Lesung**  
**»Erinnerungen an Gespräche mit ehemaligen Offizieren und inoffiziellen Mitarbeitern des MfS sowie SED-Funktionären von und mit Dr. Edmund Käbisch«**  
In seinem Buch rekonstruiert Edmund Käbisch als Pfarrer und Zeitzeuge das Ende des DDR-Geheimdienstes Stasi, die im Auftrag der führenden Partei den Machterhalt der SED-Diktatur sichern musste. Seit 1992 recherchierte er in über 450 Stasi-Akten. Seine Erkenntnisse sind im Buch zusammengefasst.  
**Ort:** Jürgen-Fuchs-Bibliothek, Markt, 08468 Reichenbach  
**Veranstalter:** Arbeitskreis „Bibelausstellung“ in Kooperation mit der Jürgen-Fuchs-Bibliothek  
Eintritt frei  
**\*\*\*Diese Veranstaltung findet an folgendem weiteren Terminen statt:\*\*\***

**14.10.2020 19:00 Uhr**  
**Ort:** Pfarrhaus der St. Michaeliskirchgemeinde, Stangengrüner Str. 5, 08144 Hirschfeld  
**Veranstalter:** Arbeitskreis „Bibelausstellung“ in Kooperation mit der Michaeliskirchgemeinde  
**02.11.2020 19:00 Uhr**  
**Ort:** Versöhnungskirche, Erich-Mühsam-Straße 48, 08062 Zwickau  
**Veranstalter:** Kirchen der Stadt Zwickau, Ökumene  
**11.11.2020 19:30 Uhr**  
**Ort:** Pfarrscheune Lauenhain, Harthstraße 16, 08451 Crimmitschau  
**Veranstalter:** Arbeitskreis „Bibelausstellung“ in Kooperation mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauenhain  
**20.11.2020 18:00 Uhr**  
**Ort:** Café & Restaurant Carpe Diem, Tugendpfad 3, 08451 Crimmitschau  
**Veranstalter:** Arbeitskreis „Bibelausstellung“ in Kooperation mit Carpe Diem

13.10.2020 19:00 Uhr

**Podiumsdiskussion & Bewusstseinskabarett zum Thema NSU mit Fatih Çevikkollu und VertreterInnen aus Politik und Stadtgesellschaft**  
Der aus Köln stammende Kabarettist Fatih Çevikkollu besucht mit seinem Bewusstseinskabarett Zwickau. An diesem Abend wird er einen kleinen Ausschnitt aus diesem Programm speziell zum Thema NSU vortragen.

Im Anschluss diskutiert das Podium die Frage, ob Zwickau das Thema zukünftig noch offensiver angehen sollte oder ob mit diesem Gedenkort ein finales Statement gesetzt wurde. Meint Gedenken und Aufarbeiten überhaupt dasselbe? Wie steht es zum Beispiel um ein bundesweit einzigartiges Bildungs- und Dokumentationszentrum in der Stadt? Gemeinsam mit Gästen und Publikum wollen wir diskutieren, ob Zwickau aktuell und zukünftig einen Weg „nach vorn“ findet oder ihn bereits gefunden hat. Die finale Besetzung des Podiums stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest und wird zeitnah auf der Homepage des Alten Gasometer bekannt gegeben.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei

14.10.2020 9:00 und 11:00 Uhr

**Schulveranstaltung – Gemeinschaftskunde ab Klasse 8**  
**»Im Gespräch mit Fatih Çevikkollu«**  
Der Kabarettist ist häufig an Schulen unterwegs, und bewegt in interaktiven Gesprächsformaten die jungen Menschen zum Nachdenken und zum Austausch, zu den Themen, die die SchülerInnen bewegen. Das alles mit seinem eigenen kabarettistischem Charme. Wie entstehen Vorurteile? Was ist Alltagsrassismus und wie zeigt sich dieser im Leben auch in Zwickau? Was begegnet einem Menschen mit „türkischen Namen“ in seinem Geburtsland Deutschland? Diese 50 Minuten schaffen Bewusstsein und regen zum Nachdenken an.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei, **bitte anmelden unter [demokratie@alter-gasometer.de](mailto:demokratie@alter-gasometer.de)**

14.10.2020 20:00 Uhr

**Kabarett**  
**»Fatih Çevikkollu – „Fatihmorgana“**  
Fatihmorgana ist eine Einladung zum Perspektivwechsel. Die Echo-kammer der Realität lässt nur durch, was man hören will. Doch wer sich permanent in seiner Wohlfühl-Filterblase bewegt, besorgt es sich ständig selbst – möglicherweise befriedigend, aber ist es auch befruchtend? Willkommen in der schönen neuen Welt der alternativen Fakten. Wenn die Welt verrücktspielt und in Angst und Hysterie verfällt, braucht es jemanden, der sie wieder gerade rückt. Sein sechstes Solo-Programm widmet Fatih Çevikkollu dem Schein und dem Sein. Den Nachrichten und den Fake-News. Den Nullen und den Einsen.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt 18,00 € VVK zzgl. Gebühr; 24,00 € Abendkasse inkl. Gebühren

26.10.2020 19:00 Uhr

**Vortrag**  
**»Populistische Parteien in der Politik« mit Prof. Dr. Eric Linhart**  
Spätestens seit dem Aufkommen der AfD als relevante politische Kraft in Deutschland wird auch die Frage populistischer Politik wieder verstärkt diskutiert. Von dem Vorwurf des Populismus ist die AfD aber keinesfalls alleine betroffen, und dieser Vorwurf wurde an andere Parteien schon lange vor der Entstehung der AfD gerichtet. Was aber bedeutet

Populismus genau, welche Parteien sind wirklich populistisch, und was bedeuten populistische Parteien für die Demokratie in Deutschland? Den Antworten zu diesen Fragen wollen wir uns in dieser Veranstaltung gemeinsam nähern.

**Ort:** Martin-Luther-King-Zentrum, Stadtgutstraße 23, 08412 Werdau  
**Veranstalter:** Martin-Luther-King-Zentrum und Volkshochschule Zwickau  
Eintritt frei

29.10.2020 18:00 Uhr

**Quiz**  
**»Ole´s Filmclub präsentiert Kino Casablanca Quiz«**  
Einlass 18 Uhr mit Musik - Filmstart 19 Uhr - Quiz im Anschluss  
Bei „Ole´s Filmclub“ findet sich alles, was man von einem Clubkinoabend erwartet. Los geht's ab 18 Uhr mit den Modern Guilt Records DJs, die in entspannter Atmosphäre musikalisch zum Zurücklehnen am Feierabend einladen. 19 Uhr geht's ans Eingemachte: Dann wird ein noch streng geheimer Film gezeigt und im Anschluss daran startet das superwitzige Quiz zum Film. Geeignet vor allem für Fans des guten Humors und Films und dazu passender Deko. Mitmachen könnt ihr in 2er bis 6er Teams.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Teamticket: 5 € an der Abendkasse

04.11.2020 Ganztägig

**Gedenken**  
**»Gedenken an die NSU-Opfer «**  
An diesem Tag vor 9 Jahren enttarnte sich 2011 der NSU selbst und mit ihm wurde das unvorstellbare Netzwerk an rechtsextremen Menschen und Staatsversagen bekannt. All dies ist bis heute nicht final aufgeklärt. Doch an diesem Tag sind Sie eingeladen, vor allem den Opfern dieses menschenverachtenden Netzwerkes zu Gedenken. Halten Sie doch einen Moment am Gedenkhain am Schwanenteich für alle Opfer des NSU inne oder besuchen die geplante Gedenkveranstaltung in den Abendstunden am Robert-Schumann-Platz. Weitere Infos folgen auf [www.zwickauer-demokratie-buendnis.de](http://www.zwickauer-demokratie-buendnis.de)  
**Ort:** Gedenkhain am Schwanenteich & Robert-Schumann-Platz

05.11.2020 10:00 Uhr

**Schulveranstaltung – Geschichtsunterricht mit Theater, Lesung und Livemusik**  
**»Hitler vs. Anne Frank«**  
Adolf Hitler wusste von Anne Frank nichts, sie von ihm sehr wohl. Hitlers „Kampf“ ist es, der die Geschichte der Anne Frank zeugt und beendet. Ende Februar, Anfang März 1945 stirbt sie im KZ Bergen-Belsen. Geblieben ist ihr Tagebuch.  
An diesem Abend erleben Sie, wie die beiden Texte in einer scharf geschnittenen Lesung aufeinanderprallen. Grauen und Hoffnung, Bestie und junges Mädchen. Geschichte, die Geschichte mit höhnischem Gelächter erzeugt. Das Stück dauert 90 Minuten.  
Die Lesung wird musikalisch durch authentische jiddische Lieder, deutsche Schlager, Gassenhauer und Durchhaltelieder aus der Zeit ergänzt, die von Marianne Blum live gesungen werden.

**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt frei, **bitte anmelden unter [demokratie@alter-gasometer.de](mailto:demokratie@alter-gasometer.de)**

05.11.2020 19:00 Uhr

**Lesung & Diskussion**  
**»Ostdeutschland verstehen«**  
Was bewegt den Osten? Der Journalist Christian Gesellmann, geboren in Zwickau, setzt sich in seinen Texten unter anderem für den Tagesspiegel, die Zeit und das Online-Magazin Krautreporter intensiv mit seiner ost-deutschen Herkunft auseinander. Als er vor sieben Jahren frustriert und erschöpft seine Heimatstadt Zwickau zum zweiten Mal verließ, beschrieb er die Gründe dafür in dem Essay „Warum ich aus Sachsen weggezogen bin“. Das Ganze sollte ein Schlusstrich sein – und wurde Grundlage für sein Buch „Ostdeutschland verstehen“.  
**Ort:** August-Horch-Museum/Konferenzraum, Walther-Rathenau-Straße, 08058 Zwickau  
**Veranstalter:** Volkshochschule Zwickau  
Eintritt frei  
**\*\*\* Ein weitere Veranstaltung findet an folgendem Termin statt:\*\*\***  
**20.11.2020 19:30 Uhr**  
**Ort:** Gemeindesaal Lutherkirchgemeinde, Kirchstraße 27, 08112 Wilkau-Haßlau  
Veranstalter: Lutherkirchgemeinde Wilkau-Haßlau  
**Veranstalter:** Lutherkirchgemeinde Wilkau-Haßlau  
Eintritt frei

05.11.2020 20:00 Uhr

**Theater, Lesung und Livemusik**  
**»Hitler vs. Anne Frank«**  
Adolf Hitler wusste von Anne Frank nichts, sie von ihm sehr wohl. Hitlers „Kampf“ ist es, der die Geschichte der Anne Frank zeugt und beendet. Ende Februar, Anfang März 1945 stirbt sie im KZ Bergen-Belsen. Geblieben ist ihr Tagebuch.  
An diesem Abend erleben Sie, wie die beiden Texte in einer scharf geschnittenen Lesung aufeinanderprallen. Grauen und Hoffnung, Bestie und junges Mädchen. Geschichte, die Geschichte mit höhnischem Gelächter erzeugt. Die Lesung wird musikalisch durch authentische jiddische Lieder, deutsche Schlager, Gassenhauer und Durchhaltelieder aus der Zeit ergänzt, die von Marianne Blum live gesungen werden.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt: 5 € Vorverkauf und Abendkasse, 3 € ermäßigt für Schüler\*innen und Studierende

06.11.2020 17:00 Uhr

**Buchvorstellung und Lesung**  
**»Lebensgeschichte des Zwickauer Alt-Oberbürgermeisters Rainer Eichhorn«**  
Vom Mai 1990 bis zum Juli 2001 war Rainer Eichhorn der erste frei gewählte Zwickauer Oberbürgermeister nach der friedlichen Revolution. Im Jahr 2014 wurde Rainer Eichhorn vom Zwickauer Stadtarchiv gebeten, niederzuschreiben, was ihm aus dieser Zeit erzählenswert erscheint.

Versehen mit Vorbemerkungen aus seinem Leben in der DDR und kurzen Ausführungen zum Leben nach dem Amt, liegt dieses Buch nun vor und kann der Zwickauer Öffentlichkeit vorgestellt werden.  
Weitere Mitwirkende: Einführung durch Dr. Löffler, Leiter des Kulturamtes Zwickau, anschließend Buchvorstellung durch Alt-OB Rainer Eichhorn  
**Ort:** Bürgersaal des Zwickauer Rathauses  
**Veranstalter:** Stadt Zwickau, Büro Gleichstellungs-, Ausländer- und Integrationsbeauftragte  
Eintritt frei

06.11.2020 20:00 Uhr

**Kabarett**  
**»Deutschland einig Vaterland – 30 Jahre Besuch von drüben« mit Nils Heinrich**

Alle sind sich einig: die Osis sind vor 30 Jahren über den Tisch gezogen worden. Grenzenlos naiv, geknebelt mit Bananen, narkotisiert von David Hasselhoff. Die Wiedervereinigung war in Wirklichkeit eine hinterlistige Einverleibung, die nie aufgearbeitet wurde. Und jetzt, drei Jahrzehnte später, hat das ganze Land Kopfschmerzen. Das ist die eine Erzählung. Die ganz andere, bisher nicht erzählte und absolut wahre Geschichte der Nachwendzeit liefert Nils Heinrich. Ursprünglich mit Pionierhalstuch, im blauen Hemd und mit Waffe in der Hand auf den Sozialismus eingeschwo-ren, ist er seit 30 Jahren Grundflexibel. Und somit der eigentliche Gewinner der deutschen Einheit. Egal, was mal aus Europa werden sollte: ihn kann nichts mehr erschüttern, er ist auf alles vorbereitet. So wie Millionen seiner ehemaligen Landsleute, die sich nach 1990 wie eine Wolke Feinstaub über ganz Westdeutschland verteilt haben.  
Dieser Abend eignet sich auch für: Schwaben, Nichtschwaben, Laktose-intolerante und Autobesitzer. Also für alle Deutschen.  
**Ort:** Alter Gasometer/Saal, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau  
**Veranstalter:** Alter Gasometer e.V.  
Eintritt 18,00 € VVK zzgl. Gebühr; 24,00 € Abendkasse inkl. Gebühren

07.11.2020 15:30 Uhr

**Konzert- und Thementag**  
**»If The Kids Are United«**  
Immer entscheiden die anderen über dich und du hast nie die Chance mitzubestimmen? Du hast Lust selbst etwas an deinem Leben und der Gesellschaft zu ändern, weißt aber nicht wie? Mit dem Thementag unter dem Motto: „nicht allein versauern, empowern!“ erfährst du in spannenden Workshops, unter anderem welche Rechte du in deiner Ausbildung/ Studium oder als Demonstrationsteilnehmer hast. Du erfährst, wie man Klimaaktivismus und Antifaschismus eigenständig umsetzen kann und bekommst Infos, wie man Erinnerungskultur lebt. Nach dem theoretischen Input hast du dann die Möglichkeit bei einer Diskussionsrunde Kontakte zu knüpfen und eigene Empowerment-Ideen einzubringen. Mit Liveauftritten von Bands diverser Genre wie z.B. Pyro One (Hip Hop) lassen wir gemeinsam den Thementag ausklingen.  
**Ort:** Aula - Westsächsische Hochschule Zwickau, Campus Scheffelberg, Scheffelstr. 39, 08066 Zwickau  
**Veranstalter:** Roter Baum e.V. Zwickau, DGB Südwestsachsen  
Eintritt gegen Spende